SAKRET Polystyrol-Hartschaum-Dämmplatte

EPS 035/040

Fassadendämmplatten für Wärmedämm – Verbundsysteme gemäß DIN EN 13163

Anwendungsbereiche:	Im System geprüfte Fassadendämmplatte für SAKRET THERM WDV-Systeme.																		
Eignung:	<ul style="list-style-type: none"> • für Wand • für außen 																		
Eigenschaften:	<ul style="list-style-type: none"> • formbeständig • abgelagert, • schwindfrei • diffusionsfähig • leicht zu bearbeiten • toxikologisch unbedenklich • frei von FCKW, HFCKW, HFKW gemäß FCKW- Halon Verbots-Verordnung 																		
Materialbasis:	Fassadendämmplatte aus expandiertem Polystyrol -Hartschaum (EPS) nach DIN EN 13163																		
Technische Daten:	<p>Dämmplattenarten PS 15 SE, EPS 035 WDV-HL PS 20 SE, EPS 035 WDV Auf Anfrage auch elastifiziert, als Nut+Feder, Stufenfalz bis 300 mm lieferbar Auch als WLS 040 lieferbar</p> <p>Kantenbearbeitung PS 15 SE, EPS 035 WDV-HL stumpf PS 20 SE, EPS 035 WDV stumpf, Nut + Feder</p> <p>Einsatzgebiet PS 15 SE, EPS 035 WDV-HL Fassade oberhalb Sockel PS 20 SE, EPS 035 WDV Fassade oberhalb Sockel</p> <table border="1"> <tr> <td>Baustoffklasse</td> <td>B1 gemäß DIN 4102 (schwer entflammbar) Euroklasse E nach EN 13501 Teil 1</td> </tr> <tr> <td>Irreversible Längenänderung (Maß für die Nachschwindung)</td> <td>< 0,15 %</td> </tr> <tr> <td>Rohdichte</td> <td>20 kg/m³</td> </tr> <tr> <td>Breiten- und Längentoleranz</td> <td>max. 0,3 %</td> </tr> <tr> <td>Dickentoleranz</td> <td>± 1 mm</td> </tr> <tr> <td>Maße</td> <td>stumpf ca. 100 x 50 cm kantenbearbeitete Dämmplatten ca. 99 x 49 cm</td> </tr> <tr> <td>Lieferdicken</td> <td>Siehe aktuelles Lieferprogramm</td> </tr> <tr> <td>Verpackungseinheiten</td> <td>Siehe aktuelles Lieferprogramm</td> </tr> <tr> <td>Lieferform</td> <td>Paketweise, ggf. Großpakete "SAKRET THERM Fertighaus" Z-33.44-1167 „SAKRET THERM EPS geklebt“ Z-33.41-1164 „SAKRET THERM X2“ Z-33.49-1193</td> </tr> </table> <p>bei Nut & Feder und Stufenfalz Brutto-Fläche, da durch Kantenbearbeitung niedrigere Netto-Fläche</p>	Baustoffklasse	B1 gemäß DIN 4102 (schwer entflammbar) Euroklasse E nach EN 13501 Teil 1	Irreversible Längenänderung (Maß für die Nachschwindung)	< 0,15 %	Rohdichte	20 kg/m ³	Breiten- und Längentoleranz	max. 0,3 %	Dickentoleranz	± 1 mm	Maße	stumpf ca. 100 x 50 cm kantenbearbeitete Dämmplatten ca. 99 x 49 cm	Lieferdicken	Siehe aktuelles Lieferprogramm	Verpackungseinheiten	Siehe aktuelles Lieferprogramm	Lieferform	Paketweise, ggf. Großpakete "SAKRET THERM Fertighaus" Z-33.44-1167 „SAKRET THERM EPS geklebt“ Z-33.41-1164 „SAKRET THERM X2“ Z-33.49-1193
Baustoffklasse	B1 gemäß DIN 4102 (schwer entflammbar) Euroklasse E nach EN 13501 Teil 1																		
Irreversible Längenänderung (Maß für die Nachschwindung)	< 0,15 %																		
Rohdichte	20 kg/m ³																		
Breiten- und Längentoleranz	max. 0,3 %																		
Dickentoleranz	± 1 mm																		
Maße	stumpf ca. 100 x 50 cm kantenbearbeitete Dämmplatten ca. 99 x 49 cm																		
Lieferdicken	Siehe aktuelles Lieferprogramm																		
Verpackungseinheiten	Siehe aktuelles Lieferprogramm																		
Lieferform	Paketweise, ggf. Großpakete "SAKRET THERM Fertighaus" Z-33.44-1167 „SAKRET THERM EPS geklebt“ Z-33.41-1164 „SAKRET THERM X2“ Z-33.49-1193

SAKRET Polystyrol-Hartschaum-Dämmplatte

EPS 035/040

Untergrundvorbereitung:

Für die Verklebung der Polystyrol - Dämmplatten muss der Untergrund eben, tragfähig, fest, sauber, trocken, fett-, wachs-, silikon- und staubfrei und frei von Sinterschichten sein (siehe VOB, Teil C, DIN 18363, insbesondere 3.1.1).

Untergrund auf Eignung als Materialträger prüfen. Nicht tragfähige Altanstriche abbeizen oder abwaschen. Putzhohlstellen abschlagen und ggf. neu aufputzen. Altputzflächen sorgfältig säubern.

Schwach kreidende/sandende Flächen mit SAKRET Tiefengrund TGW verfestigen.

Bei speziellen anwendungstechnischen Problemen Beratung anfordern
Bei der Befestigung mittels mechanischer Hilfsmittel (Halte- und Verbindungsleisten, M-System) sind keine wesentlichen Untergrundvorbereitungen erforderlich.

Verarbeitung:

Die Polystyrol - Dämmplatten können sowohl verklebt als auch verdübelt/verklebt werden.

Siehe Technische Merkblätter SAKRET Klebe- und Armierungsmörtel KAM, SAKRET Klebe- und Armierungsmörtel KAM-san, SAKRET Klebe- und Armierungsmörtel KAM-L und SAKRET Dispersions- Klebe- und Armierungsmasse DKA.

Zur Vermeidung von Wärmebrücken ist auf einen dichtgestoßenen Fugenbereich und auf eine saubere kleberfreie Ausbildung der Fugenstöße zu achten.

An allen Gebäudeecken ist eine Verzahnung der Dämmplatten herzustellen und auf eine lot- und fluchtrechte Eckausbildung zu achten.

Plattenstöße im Eckbereich von Wandöffnungen sind zu vermeiden; die Dämmplatten sind entsprechend „auszuklinken“.

Bei Mischbauweise, bei Fassadenrissen oder Fugen an Plattenbauten ist der Übergang bzw. Fugenbereich mind. 10 cm mit der Dämmplatte zu überbrücken; den Plattenstoß nicht deckungsgleich anordnen. Im Untergrund befindliche Dehnungsfugen sind in das Wärmedämm-Verbundsystem zu übernehmen.

Bei Polystyrol - Dämmstoffdicken über 10 cm ist aus brandschutztechnischen Gründen über Fassadenöffnungen ein Mineralfaserstreifen mit seitlichem Überstand von größer 30 cm und einer Höhe von mindestens 20 cm einzusetzen. Die Armierung wird in einem Arbeitsgang ausgeführt und eben abgezogen.

Weitere Angaben zur praktischen Ausführung siehe entsprechende allgemeine bauaufsichtliche Zulassung.

Lagerung:

- eben, witterungsgeschützt und trocken.
- bei der Lagerung und bei der Verarbeitung sind geeignete Maßnahmen zu treffen, um die **Dämmstoffplatten/-Pakete vor Sonneneinstrahlung zu schützen**

Entsorgung:

Kleinmengen können über den „Grünen Punkt“ entsorgt werden. Größere Mengen über Recyclingstationen.

Hinweis:

- alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen

SAKRET Polystyrol-Hartschaum-Dämmplatte

EPS 035/040

Hinweis:

- Dämmplatten bis 3 cm Dicke sind zur Dämmung von Kleinflächen z.B. Laibungen vorgesehen. Verarbeitungstemperaturen der Klebe- und Armierungsmassen beachten, nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, starkem Wind oder der Gefahr von Regen sowie nicht bei drohendem Nachtfrost verarbeiten; verklebte Dämmplatten und aufgebraute Armierung vor Witterung schützen.
- bei nicht saugenden Untergründen, hoher relativer Luftfeuchte und/oder niedrigen Temperaturen kann sich der Abbindeprozess der Klebe- und Armierungsmassen stark verzögern
- über einen längeren Zeitraum direkt der Sonne ausgesetzte Dämmplatten neigen oberflächlich zum Vergilben; vor der Überarbeitung sind diese Dämmplatten zu schleifen
- Polystyrol- Hartschaum wird durch Lösemittel angegriffen, daher nur lösemittelfreie Grundierungen einsetzen. Beschädigte Dämmplatten dürfen nicht eingebaut werden
- für einen geprüften Systemaufbau ist die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung zu beachten; diese muss an der Verwendungsstelle vorliegen und kann bei SAKRET angefordert werden

Besondere Hinweise:

Technische Beratung: Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden.
In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand Januar 2016